Sitzungsvorlage



Gremium: Gemeinderat

Sitzungscharakter: öffentlich

Sitzungsdatum: 25.06.2020

Amt/ Sachbearbeiter(in): Bauamt/Schmitt, Uwe

Vorlage- Nr. 37/2020

Tagesordnungspunkt: 7

Bezeichnung: Beschaffung eines Traktors für den Gemeindebauhof

Sachverhalt:

Der Gemeindebauhof verfügt über einen Traktor der Firma Rigitrac Traktorenbau AG. Das Fahrzeug mit einem 90 PS Motor wurde im Jahr 2010 für 120.000 € neu gekauft und wird seitdem täglich für zahlreiche Arbeiten des Bauhofs eingesetzt.

Jedoch musste inzwischen festgestellt werden, dass der Motor zu schwach für einige Front- und Heckanbaugeräten ist. Durch die schweren Lasten am Frontlader mussten dort schon zahlreiche Stellen geschweißt werden und das Fahrzeug ist mit der der Hebebühne überlastet. Auch die Elektronik zeigte sich immer wieder fehleranfällig. In den vergangenen Jahren mussten mehrere kostenintensive Reparaturen durchgeführt werden. Negativ macht sich dabei bemerkbar, dass die Firma Rigitrac in der näheren Umgebung keine Fachwerkstätten unterhält und so das Fahrzeug mehrere Tage lang nicht zur Verfügung steht. Aktuell verfügt der Traktor noch über einen Restwert in Höhe von 43.000 €.

Um weitere teure Reparaturen zu vermeiden und den Restwert des Fahrzeugs nutzen zu können, schlägt die Verwaltung vor, den Traktor der Firma Rigitrac durch ein neues Fahrzeug zu ersetzen.

Die ZG Raiffeisen Technik GmbH in Tiengen bietet aktuell einen Traktor des Herstellers Fendt zum Verkauf an. Der Fendt 514 aus dem Baujahr 2015 hat lediglich 480 Betriebsstunden und wird für 136.000 € angeboten. Der Neupreis bei einer vergleichbaren Ausstattung liegt bei 246.000 €.

Die Motorleistung des Fendt 514 beträgt 148 PS, so dass die Front- und Heckanbaugeräte problemlos betrieben werden können. Zudem verfügt der Traktor über alle Vorbereitungen und Aggregate um das Fahrzeug auch für den Winterdienst nutzen zu können. Mit diesem Fahrzeug kann daher zukünftig der 20 Jahre alte Unimog ersetzt werden, welcher bisher überwiegend im Winterdienst im Einsatz ist.

Fendttraktoren mit Winterdienstausrüstung haben sich speziell in Bergregionen schon seit Jahren bewährt. Durch das Variogetriebe und die Kraftübertragung setzen sich hier diese Traktoren gegenüber LKWs und Unimogs auf Baustellen und im Winterdienst durch. Die heutige Generation von Traktoren haben gefederte Vorderachsen, Fahrkabinen und Fahrersitze und durch die Übersicht auf die vorne angebauten Arbeitsgeräte sind diese klar im Vorteil gegenüber den Unimogs.

Die Neuanschaffung eines Unimogs wäre ca. doppelt so teuer wie die des Fendts 514. Ein weiterer Vorteil des Traktors ist, dass für den Winterdienst kein LKW-Führerschein notwendig ist. Aufgrund der Altersstruktur der Bauhofmitarbeiter nimmt die Anzahl der Besitzer eines LKW-Führerscheins immer weiter ab. Jüngere Mitarbeiter verfügen nur noch selten über diesen Führerschein.

Die ZG Raiffeisen Technik GmbH betreibt in Rauenberg sowie in Eppingen bzw. Angelbachtal Werkstätten in unmittelbarer Nähe, so dass notwenige Reparaturen schnell und unkompliziert durchgeführt werden können.

Der Traktor mit seinen Anbauteilen kommt beim Bauhof überwiegend bei folgenden Arbeiten zum Einsatz:

- Wegeunterhaltung (Schotter einbringen, Laub abschieben)
- Transportarbeiten (Sand, Splitt, Schotter, Fallschutz)
- Schieben der Reisigplätze
- Holzfällarbeiten (Reisig aufladen, Stämme verladen)
- Beschickung der Hackschnitzelheizung
- Räumen und Setzen von Einlaufschächten
- Erdarbeiten aller Art
- Friedhofsarbeiten
- Stellen von Weihnachts- und Maibäumen
- Mulch- und Mäharbeiten
- Unterhaltung von Lichtraumprofilen
- Schwerlastarbeiten (Steinpaletten und Baumaterialien verladen)
- Straßenbeleuchtung instandsetzen
- Weihnachtsdekoration installieren
- Maibäume und Weihnachtsbäume schmücken
- Dachrinnen säubern
- Bruchäste entfernen
- Masten aufstellen
- Wasserläufe reinigen
- Seilzugarbeiten
- Zukünftig: Winterdienst

Aufgrund eines technischen Defektes ist der bisherige Rigitrac für einen längeren Zeitraum ausgefallen. Der Fendt Traktor konnte kurzfristig angemietet werden, um die im Frühjahr anfallenden Arbeiten ausführen zu können. Dabei konnten sich die Mitarbeiter des Bauhofs bereits von der Leistungsfähigkeit überzeugen.

Mit dem Verkäufer des Fendt Traktors konnte vereinbart werden, dass der Mietpreis bei einer positiven Kaufentscheidung mit dem Kaufpreis verrechnet wird.

Beschlussvorscl	nlag:		
Der Gemeinderat stimmt der Neuanschaffung eines Fendt 514 Traktors für die Gesamtsumme von 136.000 € zu. Der bisherige Rigitrac Traktor im Wert von 43.000 € wird dabei Inzahlungnahme gegeben. Auswirkungen auf die strategischen Ziele: Bisherige Beratungsergebnisse:			
		Befangenheit:	
		Auf die Befang	enheitsvorschriften nach § 18 GemO ist zu achten.
Unterschriften:			
Amtsleiter/in:	Mühlhausen, den 15.06.2020		
Rürgermeister:	Mühlhausen, den 15.06.2020		